

München 2.7.20 11:30-13:20

Prüfer: Dr. Erdmann, Pharmazierätin und Prüfungsleiterin (Recht), Dr. Otto-Trgo (Praxis), Prof. Dr. med. Schümann (Pharmakologie)

Recht: zuerst wollte sie allgemein viel über import von AM wissen, wo das geregelt ist, was zu beachten ist,... Dabei ging es genauer dann um Einzelimporte mit allen Erfordernissen und um den generellen Import ausländischer AM durch den Großhandel oder Apotheken. Da hat sie auch nach dem konkreten Paragraphen und dessen Inhalt gefragt (73)

Nächstes Thema war dann Betäubungsmittelrecht, alle relevanten Gesetze und Verordnungen aufzählen und das Abgabebeleg Verfahren der Binnenhandels Verordnung erklären, incl. Verhalten bei Abweichungen der Lieferung von dem Lieferschein.

Worauf muss man bei der Take-Home Substitution achten auf dem Rezept? Auch die Z-Regelung zur Wochenendüberbrückung erklären.

Als letztes ging es in Rechtskunde um das Stellen und Verblistern gemäß ApoBetrO. Man sollte genauer auf die Räumlichkeiten eingehen und die hygienischen Erfordernisse beim maschinellen Verblistern (Schleuse). Zudem den Unterschied klar definieren und Kennzeichnung der Packmittel. Zu allen Rechtsgebieten wurde auch die entsprechende Dokumentation gefragt.

Praxis: eine junge erwachsene Kundin kommt und fragt nach Desloratadin. Wie läuft das Beratungsgespräch ab?

Was würden Sie sagen wenn die Dame schwanger ist und vor ihrer Schwangerschaft bereits Desloratadin verschrieben bekommen hat? Sie wollte drauf hinaus dass man sicherheitshalber den Arzt zu Rate zieht und wenn das nicht möglich ist Loratadin stattdessen abgibt wegen des höheren Erfahrungswertes (1. Wahl). Wo kann man sich über Arzneimittel in der Schwangerschaft informieren?

Eine Kundin so um die 60-65 kommt mit einem Rezept Noctamid 2 mg 20 Stück, hatte zuletzt vor 2 Wochen schon Mal Noctamid geholt und nimmt das regelmäßig, ist davor öfter Mal mit einem Zolpidem Rezept gekommen. Wie reagieren Sie und würden Sie das AM abgeben? --> Abklärung mit Arzt ob es noch indiziert ist und ob man ein ausschleichen anpeilen sollte. Man musste Benzodiazepin Abhängigkeit erklären, nach welcher Einnahmedauer mit Entzugserscheinungen zu rechnen ist, welche Symptome beim Entzug auftreten und ob man kalt entziehen kann oder schrittweise unter ärztlicher anweisung oder sogar stationär. Dazu noch das wirkspektrum der Benzos erläutern anhand von Beispielen (sedativ-hypnotisch: Lormetazepam,

Anxiolytisch: Alprazolam, Muskelrelaxierend: Tetrazepam aber a.H. und antiepileptisch Clobazam/Clonazepam bzw im Notfall Lorazepam/Diazepam i.v.)

Wie toxisch sind Benzodiazepine unter Berücksichtigung des Wirkmechanismus --> sehr viel weniger als barbiturate wegen der GABA abhängigen Wirkung und somit der limitierten Wirksteigerung bei hohen Dosen.

Ein Diabetiker wird von oraler Therapie auf Insulin umgestellt, die Anwendung wurde ihm erklärt aber wegen Unsicherheiten sollte man es ihm nochmal genau erklären. Standard Hinweise dazu und er soll die erste I.E. verwerfen indem er den pen nach oben richtet um Luftblasen zu entfernen. Er hat Befürchtungen vor der Hypoglykämie, was raten Sie ihm? --> anfangs häufig Blutzucker messen und Traubenzucker parat haben, auf BE achten. Wann ist die Hypoglykämie Gefahr am höchsten bei der Konventionellen Insulin Therapie? Woran erkennt man eine Hypoglykämie und bei welchen Werten tritt der Unterzucker auf, wann wirds richtig kritisch?

Pharmakologie: wofür werden beta2 sympathomimetika eingesetzt und welche Nebenwirkungen haben sie?

Was ist ein Sonnenstich und welche Erste Hilfe Maßnahmen wenden sie an auf einer einsamen Insel? --> hitzebedingte Meningitis, am wichtigsten ist raus aus der Sonne und mit fließendem kalten aber nicht eiskalten Wasser den Kopf kühlen.

Was ist Vitamin D? Wozu braucht man es, gibt es Mangelercheinungen? Wie heißt der Mangel bei Erwachsenen und wie bei Kindern und wie genau äußert sich das? Wo ist vit. d drin? -> da wollte er auf Lebertran hinaus und dass es aus Kabeljau gewonnen wird/wurde.

Ein paar Themen meiner prüflingskollegin: HWG, Lebensmittel Recht und bedenkliche Arzneimittel anhand des NEM Skandals in Jettingen Scheppach und langenneufnach erklären (roter reis, procain).

Versand Handel mit Bedingungen erklären und was man nicht versenden darf.

Erste Hilfe bei stark blutendem Unterarm Bruch. Wo ist Jod drin, wofür braucht man es, was passiert bei Mangel, was bei Überschuss, Schilddrüsen und zugehörige Hypothalamus und Hypophyse Hormone.

Gründe warum bei einer mageren Frau fentanyl Pflaster nur 2 Tage wirken könnten, verschiedene Diät Formen.

Irgendwas noch mit Arzneimittel Missbrauch und wie der Belieferungszwang gegen die Verweigerungspflicht bei Missbrauch zu werten ist (AMG > ApoBetrO)

Mehr fällt mir dazu leider gerade nicht ein.

Fazit: insgesamt entspannte Prüfungssituation, die Frau Erdmann war sehr sachlich-nüchtern und ich wusste nicht immer unbedingt worauf sie raus wollte, sie hat einfach immer weiter gefragt 'was müssen sie noch beachten?'

Frau Otto-Trgo war super nett und man wusste genau worauf sie raus wollte und hat einen dann auch Bestätigung gegeben und sich sehr gefreut wenn man darüber hinaus noch mehr erzählen konnte.

Der Schumann ist tatsächlich bis er dran war mit fragen stellen mehrere Male eingeschlafen und hat sogar ein paar Mal geschnarcht. Seine Fragen Themen waren kurz, gingen nicht so sehr und Detail und er hat nix wildes gefragt.

Benotung war absolut fair und der Selbsteinschätzung entsprechend.

Alles in allem ist Praxis und pharmako locker machbar wenn man im pbu ein bisschen aufgepasst hat und das halbe Jahr in der Apotheke nicht vollkommen vergessen hat. Wenn dann noch ein bisschen Restwissen aus dem Studium vorhanden ist ist es fast geschenkt. Zum intensiver lernen würde ich Selbstmedikation empfehlen.

Recht ist da schon ein bisschen schwieriger, wenn man im Studium nicht schon im freiwilligen Rechtsseminar war. da würde ich empfehlen sich mehr drauf zu konzentrieren, insbesondere was wo geregelt ist und die wichtigsten Kern Gedanken jedes Gesetzes muss man schon wissen. BWL wurde ich Gott sei Dank nicht geprüft.

Ein letzter Tip noch: nutzt die Gelegenheit wenn ihr eine Frage beantwortet und noch mehr dazu wisst es ausführlicher zu erklären, selbst wenn man ein bisschen abschweift hatte ich den Eindruck dass es gut ankommt zu zeigen dass man mehr weiß als gefragt wurde. (Kann natürlich bei anderen Prüfern anders sein)

Viel Erfolg allen die das Examen noch vor sich haben, keine bange es ist halb so wild 😊